

AD

ARCHITECTURAL DIGEST

JUNI 2014

AD
Essence
SONDERAUSGABE
ZUKUNFT

7€
DEUTSCHLAND
ÖSTERREICH
12 SFR SCHWEIZ

DAS BESTE AUS INTERIOR, STIL, DESIGN, KUNST UND ARCHITEKTUR

SCHLOSS FESTSPIELE

EIN BRITTE,
BOLLYWOOD
& DIE NORMANDIE

ATLANTIS CALLING WIE DAS MEER NACH MANHATTAN KAM



No 150

GROSSE STIL-PARTY:

MIT FABELHAFTEN SHOOTINGSTARS,
DESIGNKLASSIKERN – UND
EINER FAMOSEN ÜBERRASCHUNG!

LIVE & IN FARBE

EINGERICHTET!
UNSER APARTMENT
IM AD-LOOK



4 194185 407009



Für den Umbau der Kapelle eines Militärhospitals (o.) in „The Jane“ (g. oben) lieferten Studio Job die Glasfenster und das Büro PSLAB aus Beirut den grandiosen Leuchter. Rechts 4 x 4 Plätze von Piet Boon, Tableware: Serax.

EIN HALLELUJA FÜR DIESES RESTAURANT!

Göttlicher Genuss: In Antwerpen hat Piet Boon eine Kapelle zum Showcase für die Star-Köche Sergio Herman und Nick Bril gemacht.

In New York gibt es ein Hotel, das „The Jane“ heißt, ein ziemlich rockiger Laden im Meatpacking District, der besonders in der Kunstszene beliebt ist. In Antwerpen gibt es seit Kurzem auch ein „The Jane“, ein ziemlich rockiger Laden im Groen Kwartier, der besonders in der Kulinarikszene beliebt ist. Die Verbindung zwischen beiden: existiert nicht. Außer dem Namen und dem Umstand, dass beide an sehr ungewöhnlichen Orten untergebracht sind.

In Antwerpen ist es eine ehemalige Militärkapelle, die der holländische Designer Piet Boon mit jener Mischung aus Präsenz und Zurückhaltung gestaltet hat, in der man Kunst und Kulinarik am liebsten würdigt. Wer kocht? Sergio Herman, zuletzt mit drei Michelin-Sternen dekoriert. Und sein ehemaliger Sous-Chef und nunmehriger Partner Nick Bril. **UC Lunch und Dinner von Dienstag bis Samstag, Reservierung drei Monate im Voraus, thejaneantwerp.com**

